

Der Mode auf der Spur - Actionbound zum Thema nachhaltige Mode



Begibt man sich auf die Spur der globalen Modeindustrie lässt sich so einiges in der Stadt entdecken. Im Rahmen der Tübinger Aktionswoche „FAIRstrickt- Wer zahlt den Preis der Mode?“ (27.04.-04.05.2019) hat das Programm „Bildung trifft Entwicklung“ im EPiZ Reutlingen den Actionbound „Der Mode auf der Spur“ entwickelt. Spielen können die digitale Schnitzeljagd Aktionsgruppen, Schüler*innen ab Klasse 7 und Studierende in ca. 3 Stunden.

Wie entsteht Stoff und was für unterschiedliche Rohstoffe können für Kleidung verwendet werden? Was sind faire Arbeitsbedingungen und was ist unsere Rolle als Konsument*in? Was ist schön und angesagt? Der Bound führt zu verschiedenen Orten in Tübingen, an denen Antworten auf diese Fragen gefunden werden können und stößt Diskussionen an.

In einer Handweberei können die Spieler*innen das Weben ausprobieren und werden über ein Interview mit einer Weberin aus Indien und den dortigen Arbeitsbedingungen verknüpft. An einem symbolischen Ort für politische Kundgebungen wird politisches Engagement in Solidarität mit Menschen in der Textilproduktion in Bangladesch thematisiert. Im Fairtrade-Shop wird entdeckt wo Textilien hergestellt werden und die Prinzipien des fairen Handelns kennengelernt, Materialien werden ertastet.

Der Actionbound ist weiterhin verfügbar und kann z.B. in Begleitung von Referent*innen des Programms „Bildung trifft Entwicklung“ und future fashion gespielt werden.

Kontakt:

Julienne Bank
Entwicklungspädagogisches Informationszentrum (EPiZ)
Regionale Bildungsstelle Baden-Württemberg des Programms
„Bildung trifft Entwicklung“
Wörthstraße 17
72764 Reutlingen
Tel:07121 – 947 998 3
Mail: julienne.bank@epiz.de
<https://www.epiz.de/projekte/fairstrickt.html>

